

# VISIONSSUCHE

29.8. – 5.9.2018

Klein Hundorf, Mecklenburg

4 Tage und 4 Nächte, alleine, fastend, drinnen in Mutternatur.

Intentionsarbeit und begleitetes Soloritual –  
Übergang und Initiation in Dein neues Leben und die Kraft der Vision.

Wenn der Sommer später wird, laden wir ein in die unendliche Zeit, in das Alleins-Sein, zur Visionsschau.

In der Tradition der Visionssuche werden wir 4 Tage und 4 Nächte lang alleine, fastend, draußen beziehungsweise drinnen in der Natur sein. Das Tor in die Solozeit im Wald und zurück ist die schamanische Schwitzhütte. Das Ritual der Visionssuche soll Dich unterstützen, zu Deiner eigenen Wahrheit zu finden.

In den Monaten und Wochen vor der Solozeit, wirst Du Dich vorbereiten, Dir bewusst werden, über welche Schwelle Du gehst. Wir werden Dir Praktiken an die Hand gegeben, die Dir helfen Deine persönliche Absicht und Frage besser zu verstehen. Die Essenz von dem, was Du hinter Dir lassen und von dem, was Du in Deinem neuen Lebensabschnitt willkommen heißen möchtest.

29.8. – 5.9.2018

KLEIN HUNDORF, MECKLENBURG

GEFÜHRT VON MANUELA BOSCH

GEHALTEN VON DANA RICHTER & DEM BETULA UND MAMABUCHE STAMM

# VISIONSSUCHE MIT BETULA & MAMABUCHE

Die Technik der Visionssuche ist viele tausend Jahre alt und wird und wurde von Urvölkern auf dem ganzen Erdball praktiziert. Es gibt unzählige Traditionen. Wir arbeiten auf dieser Grundlage: dem Fasten von Essen, Medien, sozialen Kontakten und dem blanken mit der Natur sein. Die Umsetzung des Rituals basiert dabei auf dem, was sich in Klein Hundorf die letzten Jahre, auf diesem Stück Erde, aus diesem Kreis heraus und aus dem Leben der LeiterInnen, entwickelt hat.

## **Wofür gehe ich?**

Es geht um das Aufhören „zu tun“, gleichzeitig das schwerste, das wir „tun“ können. Es geht um das allein sein im Wissen, verbunden zu sein. Es geht darum, mit der Natur, mit Mutter Erde zu sein, um Tiefes zu verstehen, dass sie Dich liebt und Deine Liebe zu ihr. Es geht um Neugierde. Es geht um Stille, die Stille in Dir, welche Dir erlauben kann, Deine eigene Stimme zu hören.

Wofür Du genau gehst, das weißt nur Du. Du gehst für eine bestimmte Frage oder Sache, eine Liebe, eine Berufung, Deine Gesundheit oder einfach das eigentümliche Gefühl, das tun zu wollen. In der Natur und in Dir ist alle Antwort und Weisheit erfahrbar. Dafür gibst Du Raum.

## **Die Visionssuche ist ein bewusstes Übergangsritual, bei dem ein altes Leben geht und ein neues Leben initiiert wird.**

Deine Schwelle ist Dein vier Tage und vier Nächte Soloritual. Dafür gibt es für Dich einen Platz in der Natur. Dort bist du gehalten. Du wirst die ganze Zeit über auf Deinem ausgesuchten Platz sein. Die letzte Nacht ist die Nacht der Bestimmung, in der Du wachst.

## **Vor und nach der Suche wird es eine Schwitzhütte geben.**

Während Du auf Deinem Platz bist, werden Menschen aus dem Betula & Mamabuche Kreis für Dich da sein, für Dich das Feuer hüten, beten und tanzen – alle Stunden Deiner Visionsszeit bis Du zurückkehrst. Dann wirst Du erwartet und im Muttercamp empfangen.

~ Willkommen ~

# DER ABLAUF

## **Vorbereitungszeit – ab dem Zeitpunkt Deiner Anmeldung.**

Wenn Du Deine Anmeldung abgeschlossen hast – das ist der Zeitpunkt, an dem wir Deine schriftliche Teilnahmeerklärung erhalten haben – beginnt Deine Visionssuche.

Wir werden Dir für Deine Vorbereitung Fragen und Aufgaben stellen und begleiten Dich in dieser Zeit. Teil der Vorbereitung wird die Beschäftigung mit Deiner Absicht sein. Warum gehst Du auf Visionssuche? Wozu das Ganze? Welche Intention treibt Dich an? Besondere Rituale in der Natur und zu Hause – zur Verabschiedung des Alten und zur Einladung des Neuen; eine Auseinandersetzung mit übergeordneten Fragen, die in Dir lebendig sind oder werden können. In der Zeit geht es auch um den Aufbau eines „Unterstützer-Netzes“, das Dich während Deiner Solozeit aus der Ferne begleiten und auffangen kann, wenn Du

zurückkommst. Du solltest dafür idealerweise zwei bis vier Monate einplanen, in denen Du Dich immer wieder Mal mit den Fragen und Ritualen beschäftigen kannst und es in Dir arbeiten wird – ganz egal, was Du tust.

## **Seminarzeit – Anreise 29.8., Abreise 5.9.**

Das Seminar findet im Zeitraum von 7 vollen Tagen – dem 29. August bis 5. September – statt. Anreise-Zeitpunkt am ersten Tag um 13:00 Uhr, Abreise letzten Tag ab 14:00 Uhr.

Die ersten beiden Tage dienen der rituellen Vorbereitung für die Solozeit im Wald, im Basislager unter freiem Himmel. Weitere Rituale in der Vorbereitungszeit vor Ort, dienen der Intentionsschärfung und Vorbereitung der eigentlichen Zeit der Visionssuche. Die Solozeit im Wald beginnt am dritten Tag des Seminars mit Sonnenaufgang mit einer

Schwitzhütte. Nach vier vollen Tagen und Nächten kehren die Initianden durch eine Schwitzhütte zurück in das Lager. Die letzten Tage des Seminars sind der Integration der Erfahrung gewidmet.

## **Begleitung & Gebetstanz**

In diesem Jahr wird in der Mitte der Solotage einen Tag und eine Nacht ein Gebetstanz stattfinden.

Menschen aus dem Betula & Mamabuche Kreis werden kommen um zu tanzen & zu beten - für ihre eigene Absicht und für die Absicht der Initianden. Du kannst auch jemanden zu diesem Ritual einladen. Aus unserem Kreis werden Stammhalter die ganze Woche im Muttercamp sein und das Gebet am Feuer unterstützen. In der Bestimmungsnacht werden wir dort alle gemeinsam wachen.

# DER ORT

Die Visionssuche wird in der naturgeschützten Umgebung der Dorfgemeinschaft Klein Hundorf im Westen Mecklenburgs stattfinden. Es gibt dort den Wald, in dem Mamabuche steht, eine große Rotbuche, die unserem Seminar seinen Namen gab. Auf einer höher gelegenen Koppel wird unser Basislager sein, von dort aus können die Visionssuchenden ihre Plätze im Wald, am Waldrand, auf der Wiese oder in den Hecken und Büschen finden. Das Gebiet ist sehr ursprünglich und beherbergt eine reiche Tier- und Pflanzenwelt. Seit langer Zeit wird hier schamanisch, ökologisch und ganzheitlich gearbeitet. Bereits vor über 6.000 Jahren hat hier das Urvolk der Hunnen gelebt, die dem Dorf seinen Namen gaben. Ihre Steingräber sind dort immer noch vorzufinden. [www.klein-hundorf.de](http://www.klein-hundorf.de)

# DIE BEGLEITUNG

## Visionssuche

**Manuela Bosch** ist Facilitatorin und Prozessbegleiterin. Sie begleitet Menschen in Gemeinschaften, Unternehmen und Projekten auf dem Weg ihren Sinn und Vision zu finden. Sie ist Gründerin von Vanilla Way, Netzwerk und Kollektiv, das die tieferen Fragen in Bezug auf Zusammenarbeit & Vertrauen erforscht – für uns wichtige Themen, um gemeinsam eine friedlichere und nachhaltigere Realität zu schaffen. Die Visionssuche ist ein Angebot, diese Themen als Individuum im Dialog mit der Natur zu erkunden.



Seit 2015 leitet Manu zusammen mit Dana Richter schamanische Seminare in Klein Hundorf. Die Grundlage ihrer Arbeit ist eine tiefergehende Erforschung der Beziehung zwischen Selbsterfahrung und der Verwirklichung unserer Träume und Visionen. Eine ihrer Grundlage ist das Rahmenwerk Dragon Dreaming. Ihr eigene spirituelle Praxis ist verankert in Formen des Yoga und der Meditation, dem Social Presencing Theater und der schamanischen Lotuserz-Meditation. Ihr größter Lehrer ist die Natur selbst, nicht nur die pure Wildnis, auch besonders das alltägliche Mensch-Sein im Urwald der Stadt und der digitalen Welt. Derzeit ist sie tätig in Deutschland und den USA.

## Schwitzhütte und Gebetstanz



**Dana Richter** ist Heilpraktikerin, schamanische Sängerin und Heilerin. Sie leitet System- und Familienaufstellungen. Mit ihrer Arbeit begleitet sie Menschen auf dem Weg zur Verbindung und Wiederverbindung mit sich selbst, ihrer ureigensten Natur und dem größten Möglichen. Gemeinsam mit Ceren Solak und Donald Guss leitet sie seit 2010 das schamanische Seminar „5 Tage im Zeichen...“.

Für Betula & Mamabuche leitet sie nun im vierten Jahr die Feste Beltane, Samhain und Lichtmess, Seminare mit Schwitzhütten und systemischer Arbeit. In dieser Visionssuche hält sie unsere Schwitzhütten und das Ritual des Gebetstanzes. Dana ist wie in den „Weg des Nordens“ geboren, sie hatte schon früh Begegnung mit den spirituellen Kräften und der Natur. Sie lebt seit 27 Jahren in Klein Hundorf, praktiziert vor Ort, rund um Berlin und in Norwegen.

# ANMELDUNG

Wir bieten eine gleitende Skala für die Seminar-  
gebühr an, um Menschen mit unterschiedlichen  
Voraussetzungen die Teilnahme zu ermöglichen.  
Zur Einschätzung haben wir keine bestimmten  
Kriterien festgelegt, sondern vertrauen darauf,  
dass jeder und jede Einzelne das zahlen wird, was  
sich für sie oder ihn richtig anfühlt.

Seminarbeitrag: zwischen 640,- und 1.000,-  
nach Selbsteinschätzung (incl. MWSt.)

Dazu fallen extra 50,- Euro für die Verpflegung vor  
und nach der Solozeit an.

Nicht enthalten ist Deine Anreise nach Klein  
Hundorf (bei 19205 Gadebusch) und Deine  
Ausrüstung für die Zeit im Wald. Eine ausführliche  
Packliste wird Dir zur Verfügung gestellt.

Bei Anmeldung fällt eine nicht erstattungsfähige  
und nicht übertragbare Gebühr von 150,- Euro an.

Ein Anmeldeformular, medizinischem Fragebogen  
und Haftungsausschluss für gesundheitliche  
Risiken wird bei Deiner Anmeldung versendet. Wir  
beraten hier gerne. Die Visionssuche ist für  
Erwachsene ab 18 Jahren.

Fragen und Anmeldung zur Visionssuche über  
mail: [anmeldung@betulaundmamabuche.org](mailto:anmeldung@betulaundmamabuche.org)  
+49 30 5888 2404 oder +49 177 3722 580  
[www.betulaundmamabuche.org](http://www.betulaundmamabuche.org)

*“Look deep into the nature and you will understand everything better“*  
– Albert Einstein

